



## Einladung zur Semestereröffnung

Frühjahrssemester 2016

**Dienstag, 23. Februar 2016, 18.30 Uhr**

Zentrum für Jüdische Studien der Universität Basel

Leimenstrasse 48, 4051 Basel

### Eröffnungsvernissage der Buchreihe

#### „Europa in Israel“

Das ZJS der Universität Basel, die Walter A. Berendsohn Forschungsstelle für deutsche Exilliteratur der Universität Hamburg und das Archiv der National Library of Israel in Jerusalem lancieren gemeinsam mit dem Arco Verlag, Wuppertal, eine neue Reihe mit unpublizierten oder in Europa unbeachtet gebliebenen Werken europäischer Autorinnen und Autorinnen, die in Israel lebten oder deren Werke dort archiviert sind.

Der erste Band wird in allen drei beteiligten Städten – Basel, Hamburg und Jerusalem – mit einer speziellen Vernissage gefeiert. Es handelt sich um ein ganz ausserordentliches Werk, das erstmals in der deutschen Originalfassung erscheint: Der Österreicher Eugen Hoeflich erlebt den Ersten Weltkrieg als k.u.k.-Offizier in Palästina. 1927 emigriert er schliesslich aus Wien nach Palästina und kommt unter dem Namen Mosche Yaa'kov Ben-Gavriël im Roman [Jerusalem wird verkauft oder Gold auf der Straße](#) auf diese schrecklichen Erfahrungen zurück. Einer der ungewöhnlichsten Romane über den Ersten Weltkrieg, entstanden um 1941, erscheint 2016 erstmals im deutschen Original.

#### Programm

Prof. Dr. Alfred Bodenheimer

Begrüssung und Anmerkungen zur Reihe „Europa in Israel“

Christoph Haacker (Arco Verlag)

Die Reihe „Europa in Israel“ und ihr erster Band aus verlegerischer Perspektive

Sebastian Schirrmeister (Bandherausgeber, Universität Hamburg)

M. Y. Ben-Gavriël und sein Roman im historischen und literarischen Kontext

Lesung von Romanauszügen durch Christoph Haacker

Im Anschluss an die Veranstaltung kann der Roman vor Ort erworben werden und wir laden alle Anwesenden herzlich zum Apéro ein.